

## Parlamentarischer Vorstoss

2023/284

---

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	<b>Kürzere Frist für B-Ausweis</b>
Urheber/in:	Thomas Buser
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	25. Mai 2023
Dringlichkeit:	—

---

Wenn Personen mit F Ausweis eine Arbeit finden, können sie in der Regel von der Sozialhilfe abgelöst werden. Im Kanton Baselland ist es Praxis, dass von der Sozialhilfe abgelöste Personen (Flüchtlinge) mit Ausweis F frühestens 12 Monate nach Aufnahme einer Erwerbstätigkeit einen B Ausweis beantragen können, sofern verschiedene Voraussetzungen erfüllt sind. (u.a. Unmöglichkeit der Wiedereingliederung im Herkunftsland)

Die sozialen Dienste, welche eine solche Person unterstützt haben, müssen dazu bestätigen, dass eine Person eine «gute Prognose» hat. Dies ist für die sozialen Dienste mit einem grossen Aufwand verbunden, da die Person bereits seit mindestens 12 Monaten von der Sozialhilfe abgelöst ist.

Insbesondere bei Personen, welche eine Lehre erfolgreich abschliessen, und eine Anstellung erhalten, stellt sich die Frage, ob die Zeit nicht reduziert werden kann bis ein B-Ausweis beantragt werden kann, sofern eine «gute Prognose» vorhanden ist. Gemäss Auskünften würde eine kürzere Zeitspanne den Aufwand für die sozialen Dienste und das Amt für Migration und Bürgerrecht erheblich verringern. Zudem wäre es eine grössere Motivation für Klienten eine Lehre zu beginnen und erfolgreich abzuschliessen.

Bei Familien mit minderjährigen Kindern ist es für Kinder infolge F-Ausweis viel schwieriger eine Lehrstelle zu finden. Damit bleiben die Personen voraussichtlich länger von SH abhängig.

Basel-Stadt und der Kanton Aargau kennen bereits heute kürzere Fristen.

### Der Regierungsrat wird gebeten folgende Fragen zu beantworten

- 1. Ob und unter welchen Umständen die Frist für die Beantragung eines B-Ausweises verkürzt werden kann**
  - 2. wieviel Aufwand bzw. Kosten beim Kanton pro Fall eingespart werden könnten.**
-

- 3. Wäre es möglich, dass das Bestehen der Probezeit und ein unbefristeter Arbeitsvertrag für Personen mit abgeschlossener Lehre als «gute Prognose» anerkannt werden können.**
- 4. Gäbe es eine Möglichkeit die Situation von Familien mit minderjährigen Kindern die eine Lehrstelle suchen zu verbessern. Indem z.B. für Arbeitgeber die Sicherheit erhöht wird?**